

Finanzdirektion des Kantons Zug
Regierungsrat
Heinz Tännler
Postfach 1547
6301 Zug

Zug, 17. August 2016

Per E-Mail an info.fd@zg.ch

Vernehmlassungsverfahren – Stellungnahme Teilrevision des Steuergesetzes vom 25. Mai 2000 (BGS 632.1): Grundstückgewinnsteuer: rechtsverbindliche Vorprüfung und Rechtsmittellegitimation

Sehr geehrter Herr Regierungsrat Tännler
Sehr geehrte Damen und Herren

Die FDP des Kantons Zug dankt der Regierung für die Vernehmlassungseinladung zur Teilrevision des Steuergesetzes betreffend Motion über die Grundstückgewinnsteuer.

I. Allgemein

Wir begrüssen die gesetzliche Regelung der Einführung der rechtsverbindlichen Vorprüfung bzw. des Rulings für die Belange der Grundstückgewinnsteuer. Das Steuerrecht wird immer komplexer. Gerade im Bereich der Grundstückgewinnsteuer geht es teilweise um hohe Steuerbeträge, die unter Umständen bei einer Falschbeurteilung stark ins Gewicht fallen können. Durch die Schaffung einer kundenfreundlichen Vorprüfung wird in der Praxis Rechtssicherheit geschaffen. Rechtssicherheit beurteilen wir als einen wichtigen Standortvorteil.

Weiter begrüssen wir die eigenständige Beschwerdeberechtigung der zuständigen Gemeinden in Grundstückgewinnsteuer-Verfahren.

II. Materielles

§ 200a Abs. 1

Es sollte ein Vorbescheid in 30 Tagen möglich sein. Auch wenn in einigen Gemeinden die Grundstückgewinnsteuerkommission lediglich wenige Male pro Jahr zusammenkommt, können doch bei derartigen Anfragen Zirkularbeschlüsse gefällt oder telefonische Besprechungen durchgeführt werden. Dies trifft insbesondere zu, da die Geschäfte in aller Regel durch Verwaltungsangestellte (Grundstückgewinnsteuer-Sekretäre) vorbereitet werden.

Zu berücksichtigen ist dabei auch, dass alle Veranlagungsentscheide einer Einspruchsfrist von ebenfalls 30 Tagen unterliegen, den Steuerpflichtigen also auch keine Frist von 45 Tagen zugestanden wird, um allfällige Einsprüche vorzulegen.

§ 200a Abs. 4

Für die FDP ist es selbstverständlich, dass die Kosten für den Vorbescheid verursachergerecht erhoben werden. Dadurch entstehen den Gemeinden keine zusätzlichen Kosten.

Freundliche Grüsse

FDP.Die Liberalen Zug

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'B. Siegrist', is positioned below the text 'FDP.Die Liberalen Zug'.

i.V. Birgitt Siegrist, Geschäftsführerin

Andreas Hostettler
Präsident